

Ermächtigungsübertragung gem. § 22 KomHVO von 2019 nach 2020 - Finanzplan/Investitionen

| Nr. | Amt | Bezeichnung | EU 2019-2020 | Erläuterung |
|-----|-----|---|--------------|--|
| 1 | 10 | Ersatzbeschaffung Backup-System | 90.000,00 € | Für das Jahr 2019 war eine Ersatzbeschaffung für ein im Jahr 2013 beschafftes Backup-System (Hard- und Software) vorgesehen. Da dieses System immer noch den Anforderungen genügt, wurde aus Gründen der Wirtschaftlichkeit die Wartung für dieses System noch einmal bis 2020 verlängert. In 2020 soll nach einer Marktsichtung ein neues System beschafft werden. |
| 2 | LS | LS / Internet-/Intranetauftritt | 38.300,00 € | Aufgrund von Kapazitätsauslastungen des IT-Dienstleisters civitec konnte die Maßnahme noch nicht umgesetzt werden. Die Umsetzung erfolgt in 2020. |
| 3 | 23 | BK Dieringhausen / Neuerrichtung Feuerwehrumfahrt | 20.000,00 € | Ausführungszeitraum: Sommerferien 2020. |
| 4 | 23 | BK Hepel / Parkplatzpalette | 250.000,00 € | Planungsleistung für 2020 vorgesehen. |
| 5 | 23 | Erneuerung K 12 Großberghausen | 90.000,00 € | Durch Auslastung mit anderweitigen Projekten bedingt kann die Planung für das bisher ab 2021 vorgesehene Projekt erst 2020 aufgenommen werden. 2020 steht zwar ein weiterer Ansatz bereit, der aber alleine nicht ausreicht. |
| 6 | 23 | Erneuerung K 18 Flosbachtal | 214.079,00 € | Wegen ganzjähriger Nutzung als Umleitungsstrecke durch Straßen NRW konnte der beabsichtigte erste Bauabschnitt noch nicht realisiert werden. Der größere Teil des Ansatzes wurde deshalb für Deckungen und ein anderes Stück der K 18 eingesetzt. Die verbliebenen Mittel werden 2020 zusammen mit dem neuen Ansatz für den Einstieg in die fast 5 km lange Straßensanierung benötigt. |
| 7 | 23 | Erneuerung K 26 Thierseifen - Dickhausen | 15.462,00 € | Der Bau ist abgeschlossen; es stehen nur noch Schlussvermessung (um 8.000 €) und Grunderwerbsabwicklung aus. Absehbar reichen die verfügbaren Grunderwerbmittel dafür nicht ganz aus, sodass zusätzlich auf einen kleinen Teil der übrig gebliebenen Baumittel zurück gegriffen werden muss. |
| 8 | 23 | Erneuerung K 30 Kreuzberg - Vossebrechen | 11.526,00 € | Das Projekt ist seit über einem Jahr baulich abgeschlossen, konnte wegen Abrechnungsdifferenzen mit dem AN aber immer noch nicht schlussgerechnet werden. Der Restbetrag der Mittelbindung 4/7953 muss deshalb nochmals übertragen werden. |
| 9 | 23 | Erneuerung K 38 Loxsteeg - Fahn | 858.818,00 € | Aufgrund später Zuwendungsbeurteilung erst im November konnte das Vorhaben nicht schon 2019 realisiert werden, sondern geht erst zum Jahreswechsel in die Ausschreibung. Weil neue Ansätze nicht eingerichtet sind, müssen alle verfügbaren Mittel übertragen werden. Im Gegenzug kommen auch die meisten Zuwendungseinnahmen erst ab 2020. |
| 10 | 23 | Erneuerung K 39 Dohrgaul - Hollmünde | 40.000,00 € | Personalausfallbedingt kann die Planung für das bisher für 2021 vorgesehene Projekt erst 2020 aufgenommen werden. Es steht zwar ein weiterer Ansatz bereit, der aber alleine nicht ausreicht. |
| 11 | 23 | Erneuerung K 7 Wönkhausen | 70.000,00 € | Durch Auslastung mit anderweitigen Projekten bedingt kann die Planung für das bisher für 2022 vorgesehene Projekt erst 2020 aufgenommen werden. |

Ermächtigungsübertragung gem. § 22 KomHVO von 2019 nach 2020 - Finanzplan/Investitionen

| Nr. | Amt | Bezeichnung | EU 2019-2020 | Erläuterung |
|-----|-----|---|----------------|---|
| 12 | 23 | Erneuerung Wiehlbrücke K 16 | 80.000,00 € | Durch Auslastung mit anderweitigen Projekten bedingt kann die Planung für das ursprünglich schon 2018 vorgesehene, aber noch nicht ganz dringliche Projekt erst 2020 aufgenommen werden. Zu übertragen sind deshalb nur die für die planerische und grunderwerbliche Vorbereitung benötigten Mittel. Die Mittel für Grunderwerb und Bauaufwand (rd. 420.000 €) sind ab 2021 neu zu veranschlagen. |
| 13 | 23 | Erweiterung Notfallzentrum Machbarkeitsstudie | 136.000,00 € | Vorgang noch nicht abgeschlossen, Fachplaner Leitstellenplanung. |
| 14 | 23 | Feuerwehrrübungsgelände Brächen | 252.467,00 € | Laufendes Projekt. |
| 15 | 23 | Gebäudeleittechnik | 292.000,00 € | Die Maßnahme ist noch in Vorbereitung. |
| 16 | 23 | Helen-Keller-Schule / Erweiterung | 746.731,00 € | Laufendes Projekt. |
| 17 | 23 | Kläreinrichtungen / Rückhaltungen für Straßenabwasser | 47.474,00 € | Vom Aggerverband wurde wegen Uneinigkeit mit Straßen NRW noch immer keine endgültige Abrechnung für den Merzsiefen vorgelegt. Mehrere Planungen für eigene Entwässerungsprojekte sind noch nicht umsetzungsreif fertiggestellt. Der Bau des Rückhaltebeckens K 24 ist nahezu, aber noch nicht ganz abgeschlossen. Zum fertigen Bachdurchlass K 11 liegt die Schlussrechnung noch nicht vor. |
| 18 | 23 | Neuaufstellung Schutzplanken | 34.574,00 € | Fristablauf für die Aufstellung der Schutzplanken an verschiedenen Kreisstraßen ist teilweise erst im März 2020. Das Mehrjahresprogramm wird 2020 fortgesetzt. |
| 19 | 23 | Neubau AGewiS | 7.146.521,00 € | Laufendes Projekt. |
| 20 | 23 | Neubau RW Hückeswagen | 750.000,00 € | Grundstücksverhandlungen zwischen OBK und Gemeinde stehen noch aus. |
| 21 | 23 | Neubau RW Lindlar | 1.478.110,00 € | Bauverzug durch Verzug zur Freigabe des Baugrundstücks durch Gem. Lindlar (Herstellen eines Ersatzparkplatzes). |
| 22 | 23 | Neubau SVA | 3.522.047,00 € | Laufendes Projekt. |
| 23 | 23 | Notfallzentr. / Neubau Waschküche | 156.864,00 € | Aufgrund der unklaren Situation bezüglich einer Erweiterung des Notfallzentrums (Machbarkeitsstudie) wurde bisher die Planung einer neuen Waschküche nicht weiter verfolgt und wird in diesem Jahr auch nicht realisiert. Dafür müssen zusätzliche Büroräume mit Mietcontainern in diesem Jahr geschaffen werden, die bisher nicht im Haushalt eingeplant sind. |
| 24 | 23 | RW Nümbrecht | 79.650,00 € | Restmittel TGA- Planung und ausführende Fachfirmen Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro. |
| 25 | 23 | RW Wehnrath | 40.341,00 € | Restmittel für Wärme-/ Schallschutz. |
| 26 | 23 | Schloss Homburg | 33.759,00 € | Bestehende Aufträge wurden bis zum 31.12.2019 nicht endgültig abgewickelt. |
| 27 | 23 | Schloss Homburg / Neuanlage Spielplatz | 80.000,00 € | Neuanlage Spielplatz am Teich verschoben, aufgrund des noch ausstehenden Projektes 'Teichsanierung'. |

Ermächtigungsübertragung gem. § 22 KomHVO von 2019 nach 2020 - Finanzplan/Investitionen

| Nr. | Amt | Bezeichnung | EU 2019-2020 | Erläuterung |
|------------|------------|---|---------------------|---|
| 28 | 23 | Umbau Bushaltestellen an Kreisstraßen | 331.997,00 € | Durch längere Personalausfälle in der Projektleitung und Einbindung des Ersatzpersonals in andere Projekte konnte die barrierefreie Umgestaltung der Bushaltestellen nur in ganz geringem Umfang fortgeführt werden, wird aber 2020 prioritär fortgeführt. |
| 29 | 23 | Umbau K 29 Unterommer | 40.167,00 € | Die Maßnahme ist baulich nahezu abgeschlossen, kann aber erst 2020 schlussgerechnet werden. Wegen (teils berechtigter) Nachforderungen des AN und des davon auch abhängigen Bauleitungshonorars werden die noch verfügbaren Baumittel mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht auskömmlich sein. Des Weiteren läuft die Schlussvermessung (MB 4/10061 über 21.966,40 €). Da darüber hinaus keine Mittel mehr verfügbar sind, wird es auch für die folgende Grunderwerbsabwicklung 2020 zu üpl-Ausgaben kommen. |
| 30 | 23 | Umbau K 48 Wiehl | 59.293,00 € | Der ab Mitte 2020 vorgesehene Umbau befindet sich wie vorgesehen im mehrjährigen planerischen Vorlauf. Außer dem restlichen Planungsauftrag (MB 4/9832 mit 21.144,60 €) werden für die Umsetzung nach Kostenberechnung alle verfügbaren Mittel benötigt. |
| 31 | 23 | Umbau K 5 Bevertalsperre | 70.236,00 € | Die Grundstückskäufe sind weitgehend erledigt, haben aber noch nicht zu nennenswerten Kaufpreiszahlungen geführt. Die seit Ende 2017 laufende Umbauplanung ist auf mehrere Jahre bis zum Baubeginn in 2020 ausgelegt. Absehbar wird der Bau teurer als derzeit bis 2021 veranschlagt, sodass auch die ungebundenen Mittel nicht eingespart werden können. |
| 32 | 23 | Umbau K 53 OD Wildberg | 1.048.149,00 € | Da die Zuwendungsbewilligung wegen des Vorrangs anderer Projekte weiterhin nicht vorliegt und auch die planerische Vorbereitung nicht ganz abgeschlossen ist, können Grunderwerb und Bauvergabe erst 2020 erfolgen, wofür über den laufenden Planungsauftrag hinaus (MB 7441 mit offenen 23.148,60 €) der Zugriff auf alle bereits verfügbaren Mittel erforderlich ist. |
| 33 | 23 | Verlängerung K 28 Umgehung Waldbröl | 211.885,00 € | Die Vorbereitung des Großprojekts bedarf eines mehrjährigen planerischen Vorlaufs. Zurzeit werden noch die Planfeststellungsunterlagen erarbeitet (dafür Übertragung der derzeitigen Auftragsreste) und erste Grunderwerbe getätigt. Für die nächstjährigen Zahlungen im Grunderwerb und die weitere planerische Vorbereitung stehen 2020 zunächst ausreichende Ansätze zur Verfügung. Auf die Übertragung aller Restmittel aus 2019 kann deshalb verzichtet werden, wenn die Veranschlagung ab 2021 neu bemessen und nach oben angepasst wird. |
| 34 | 23 | Zentralisierung von Verwaltungseinheiten | 13.411.696,00 € | Laufendes Projekt. |
| 35 | 32 | Austausch defektes Messfahrzeug/Umstellung auf Lasertechnik | 130.000,00 € | Ersatzbeschaffung Messfahrzeug unter Umstellung auf Laser-Technik. Umsetzung erfolgt im Zusammenhang mit der Umstellung/Erweiterung der stationären Anlagen (Kamera kann mobil wie stationär eingesetzt werden). |

Ermächtigungsübertragung gem. § 22 KomHVO von 2019 nach 2020 - Finanzplan/Investitionen

| Nr. | Amt | Bezeichnung | EU 2019-2020 | Erläuterung |
|-----|-----|---|----------------|---|
| 36 | 32 | Beschaffung PIK | 10.631,00 € | Für die Ausländerbehörde ist die Beschaffung eines Geräts zur Identitätsüberprüfung anhand biometrischer Daten erforderlich. Da eine neue Gerätegeneration angekündigt ist, erfolgt die Beschaffung erst in 2020. |
| 37 | 32 | Software zum Betrieb der Geschwindigkeitsmessanl. | 15.500,00 € | Softwareerweiterung zur Auswertung der Daten aus dem neuen Laser-Messsystem. |
| 38 | 32 | Stationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen | 170.000,00 € | Für die Jahre 2019/2020 sind die Umstellung auf Laser-Technik und die Einrichtung weiterer stationärer Messanlagen veranschlagt. Die Umsetzung wird in 2020 fortgeführt. |
| 39 | 38 | Beschaffung Kfz für Rettungsdienst | 1.665.302,00 € | KTW: Aufgrund einer Fehllieferung wurde vom Kauf zurückgetreten. Es erfolgt eine neue Vergabe in 2020. RTW: Der Auftrag ist erteilt worden, die Fahrzeuge werden jedoch erst Mitte/Ende 2020 ausgeliefert. |
| 40 | 38 | BuG Katastrophenschutz | 90.484,00 € | Schnelleinsatzzelte für Dekonduschen werden zur Zeit beschafft, Notstromaggregate f. Tankstellen , Server ALAMOS. |
| 41 | 38 | BuG Brandschutz | 477.880,00 € | Budget wird noch für Hardware der Brandschutzdienststelle, Technik Atemschutzübungsstrecke und Atemschutzausstattung benötigt. Für Kreisausbildung Beschaffung d. Programms CYBOS, Ersatzbeschaffung Gerätewagen Logistik, Hardware Brandschutzdienststelle. |
| 42 | 38 | Digitale Alarmierung | 2.083.505,00 € | Die Ausschreibung "Digitale Alarmierung" muss neu durchgeführt werden. Die Auftragserteilung ist für 2020 geplant. Das Technikfahrzeug für die Leitstelle muss noch ausgeschrieben werden. |
| 43 | 38 | Förderung des Katastrophenschutzes | 48.000,00 € | Laufende Beschaffung von zwei Notstromaggregaten auf Anhängern. |
| 44 | 38 | Gerätewagen Messtechnik | 9.612,00 € | Techn. Anpassung in 2020 bei GSF, Beschaffung Messgeräten in 2020 m. PID. |
| 45 | 38 | IT-Ausstattung Rettungsdienst | 149.769,00 € | Die Beschaffung von mobilen Geräten zur Patientendokumentation/Kartenlesegeräte musste wieder verschoben werden. |
| 46 | 38 | Kreisleitst. / Ergänzung Einsatzleitssystem Fa. IDS | 79.640,00 € | Bestehende Aufträge wurden bis zum 31.12.2019 nicht endgültig abgewickelt. |
| 47 | 38 | Leitstellenausstattung | 255.575,00 € | Bestehende Aufträge wurden bis zum 31.12.2019 nicht endgültig abgewickelt. |
| 48 | 38 | Med. Geräte Rettungsdienst | 150.000,00 € | Beschaffungen von Beatmungsgeräten und Reanimationsübungspuppen musste nach 2020 verschoben werden. |
| 49 | 40 | Anne-Frank-Schule / BuG | 6.500,00 € | Bestehende Aufträge wurden bis zum 31.12.2019 nicht endgültig abgewickelt. |
| 50 | 40 | BBK Wipperfürth-Wermelskirchen / BuG | 182.704,00 € | Bestehende Aufträge wurden bis zum 31.12.2019 nicht endgültig abgewickelt. |
| 51 | 40 | BK Dieringhausen / Kleinspritzstand | 37.000,00 € | Planungen in 2019, Umsetzung 2020. |
| 52 | 40 | BK Gummersbach / BuG | 96.612,00 € | Bestehende Aufträge wurden bis zum 31.12.2019 nicht endgültig abgewickelt. |

Ermächtigungsübertragung gem. § 22 KomHVO von 2019 nach 2020 - Finanzplan/Investitionen

| Nr. | Amt | Bezeichnung | EU 2019-2020 | Erläuterung |
|------------|------------|---|---------------------|---|
| 53 | 40 | FS Emotionale Entwicklung / Dokumentenkameras | 2.500,00 € | Aufgrund von Engpässen seitens der Schule konnte die Bestellung in 2019 nicht getätigt werden. Die Anschaffung ist für 2020 geplant. |
| 54 | 40 | Helen-Keller-Schule / BuG | 9.862,00 € | Bestehende Aufträge wurden bis zum 31.12.2019 nicht endgültig abgewickelt. |
| 55 | 40 | KVHS / Digitale Whiteboards | 15.779,00 € | Bestehende Aufträge wurden bis zum 31.12.2019 nicht endgültig abgewickelt. |
| 56 | 41 | Schloss Homburg / BuG | 100.000,00 € | Die Anschaffung von Vitrinen und mobilen Präsentationsmedien ist fest eingeplant und orientiert sich an den Ausstellungsplanungen (Angebote werden zurzeit eingeholt). |
| 57 | 51 | Investitionsförderung Kita | 6.115.371,00 € | Das Investitionsprogramm Kita ist noch nicht abgeschlossen. Geplante Maßnahmen wurden noch nicht oder noch nicht vollständig umgesetzt und führen im Jahr 2020 zu weiteren Auszahlungen. Außerdem ist es erforderlich, das Investitionsprogramm auch im Jahr 2020 weiterzuführen, um den weiterhin steigenden Bedarf an Kita-Plätzen zu decken. |